

Pfingstmontag

Komm heiliger Geist, lass die funken überspringen

GL 721/8 Kyrie

GL 168/1 Gloria

GL 454 Kehrsvers

GL 174/6 Halleluja

GL 456 Herr, du bist mein Leben 1.u.4. Str.

GL 772 Heilig, die länder sind voll seiner Ehre

GL 351 Komm Schöpfer Geist

Lass uns deine Herrlichkeit sehn

Komm, Heiliger Geist lass die Funken überspringen

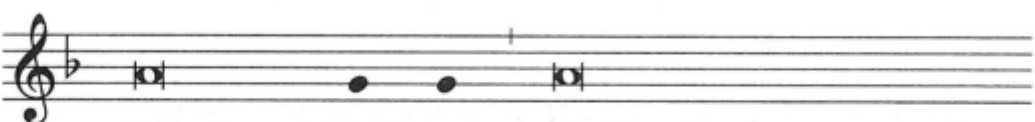
2018

Text & Musik: Kurt Mikula

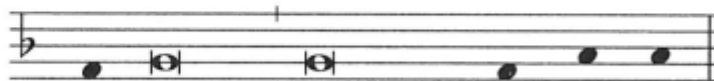
The musical score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 4/4 time signature. It consists of seven systems of music, each with a vocal line and a guitar accompaniment line. The lyrics are written below the vocal line. The guitar accompaniment includes various chords such as E(C), E7(C7), A(F), cism(am), fism(dm), and H7(G). The lyrics are: Ref.: Komm, Hei-li-ger Geist, lass die Fun-ken ü-ber-sprin-gen komm, Hei-li-ger Geist, lass uns im-mer neu be-gin-nen, komm, Hei-li-ger Geist, Le-ben kann mit dir ge-lin-gen: Komm du auf uns he-rab, und das nicht zu knapp. 1. Gib uns Mut, gib uns Kraft, stär-ke uns mit Lei-den-schaft. Dann kann es ge-lin-gen, die Welt vor-an-zu-brin-gen. 2. We-cke die Be-geis-te-rung, gib uns wie-der neu-en Schwung. Wenn wir zu-sam-men ste-hen, kön-nen wir nicht un-ter-ge-hen.

A7(F) E(C)
3. Stärke unsern Tatendrang, zünd in uns die Feuer an
cism(am) fism(dm) cism(am) H7(G7)
die im Finstern stehen sollen Gottes Liebe sehen

Jahreskreis I

1 

K 1 Herr Jesus Chri-stus, du bist für uns
 2 Herr Jesus Chri-stus, du bist vom Tod
 3 Herr Jesus Chri-stus, du bist uns vorausgegangen



- 1 ge - storben, erbarme dich un - ser! A Kýrie, eléison ...
 2 er - standen, erbarme dich un - ser! A Christe, eléison ...
 3 zum Vater, erbarme dich un - ser! A Kýrie, eléison ...

Modell und Einrichtung: Armin Kircher (*1966) 2002

ö 

A 1+3 Ký - ri - e, e - léi - son. Ký - ri - e, e - léi - son.
 2 Chri - ste, e - léi - son. Chri - ste, e - léi - son.

Ký - ri - e, e - lé - i son.
 Chri - ste, e - lé - i son.

T: Liturgie, M: orthodoxe Liturgie aus der Ukraine, S: traditionell

8 *Ostern und Pfingsten I*

1 Herr Jesus Christus, du bist wahrhaft auferstanden aus dem Tode, erbarme dich unser!

2 Herr Jesus Christus, du bist zum Vater heimgekehrt, erbarme dich unser!

3 Herr Jesus Christus, du sendest uns deinen Geist, erbarme dich unser!

168

Kanon

1 (ö)

Glo - ri - a, glo - ri - a in ex - cel - sis De - o!

Glo - ri - a, glo - ri - a, Al - le - lu - ia, Al - le - lu - ia!

Chords: Dm, Gm, C, F

Measures: 1, 2, 3, 4

Instrument: Vla

T: Lk 2,14, M: Jacques Berthier (1923–1994), Gesang aus Taizé, Ü: Ehre sei Gott in der Höhe!

LEBEN IN DER WELT
SENDUNG UND NACHFOLGE

454

Geht in al - le Welt, Hal - le - lu - ja,

und seid mei - ne Zeu - gen. Hal - le - lu - ja.

Instrument: Vln

T: nach Mk 16,15/ Apg 1,8, M: EGB-Kommission 1975

breit

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu -

ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Instrument: Vlg

T: Liturgie, M: Alexandre Lesbordes (1912–1969)



1 Herr, du bist mein Le-ben, Herr, du bist mein Weg.
2 Je-sus, un-ser Bru-der, du bist un-ser Herr.



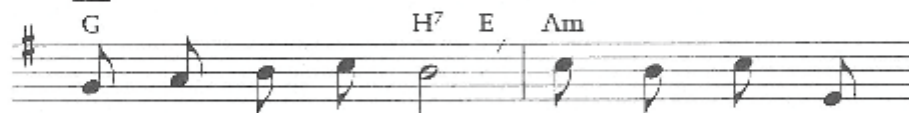
1 Du bist mei-ne Wahr-heit, die mich le - ben lässt.
2 E - wig wie der Va-ter, doch auch Mensch wie wir.



1 Du rufst mich beim Na - men, sprichst zu mir dein
2 Dein Weg führ - te durch den Tod in ein neu - es



1 Wort. Und ich ge - he dei - nen Weg, du
2 Leben. Mit dem Va - ter und den Dei - nen



1 Herr gibst mir den Sinn. Mit dir hab ich
2 bleibst du nun ver - eint. Ein - mal kommst du



1 kei - ne Angst, gibst du mir die Hand.
2 wie - der, das sagt uns dein Wort,



1 Und so bitt ich, bleib doch bei mir.
2 um uns al - len dein Reich zu ge - ben.

3 Du bist meine Freiheit, du bist meine Kraft. / Du schenkst mir den Frieden, du schenkst mir den Mut. / Nichts in diesem Leben trennt mich mehr von dir, / weil ich weiß, dass deine Hand mich immer führen wird. / Du nimmst alle Schuld von mir und verwirfst mich nie, / lässt mich immer ganz neu beginnen.

4 Vater unsres Lebens, wir vertrauen dir. / Jesus, unser Retter, an dich glauben wir, / und du, Geist der Liebe, atme du in uns. / Schenke du die Einheit, die wir suchen auf der Welt. / Und auf deinen Wegen führe uns ans Ziel. / Mache uns zu Boten deiner Liebe.

Hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr, Ze - ba -

ot! Hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der

Herr, Ze - ba - ot! 1 Die Län - der sind voll sei - ner
2 Der kom - met im Na - men des

1 Eh - re, die Län - der sind voll sei - ner
2 Her - ren, der kom - met im Na - men des

1 Eh - re, die Län - der sind voll sei - ner
2 Her - ren, der kom - met im Na - men des

1 Eh - re! Hei - lig ist der Herr.
2 Her - ren! Er ist hoch - ge - lobt!

T u. M: Nolene Prince (Orig. „Holy, Holy, Holy is the Lord of Hosts“), Ü: Gitta Leuschner 1976,

2. Str.: unbekannt

779 VATERUNSER

Va-ter un-ser, der du bist im Him-mel,
 ge-hei-ligt wer-de dein Na-me,
 dein Reich kom-me, dein Wil-le ge-sche-he,
 wie im Him-mel so auch auf Er-den.
 Un-ser täg-li-ches Brot gib uns heu-te
 und ver-gib uns un-se-re Schuld, wie auch
 wir ver-ge-ben un-sern Schul-di-ger-n. Und
 füh-re uns nicht in Ver-su-chung, son-dern er-
 lö-se uns von dem Bö-sen. Denn dein ist das
 Reich und die Kraft und die Herr-lich-keit in E-wig-
 keit. A-men.

Bei der Wiederholung wird bis % gesungen. Dann folgt der Schluss.

351



1 Komm, Schöp-fer Geist,kehr bei uns ein, be -



such das Herz der Kin-der dein, er - füll uns all mit



dei - ner Gnad, die dei - ne Macht er - schaf-fen hat.

2 Der du der Tröster wirst genannt, / vom höchsten Gott
ein Gnadenpfand, / du Lebensbrunn, Licht, Lieb und Glut, /
der Seele Salbung, höchstes Gut.

3 O Schatz, der siebenfältig ziert, / o Finger Gottes, der uns
führt, / Geschenk, vom Vater zugesagt, / du, der die Zun-
gen reden macht.

4 Entzünd in uns des Lichtes Schein, / gieß Liebe in die
Herzen ein, / stärk unsres Leibs Gebrechlichkeit / mit dei-
ner Kraft zu jeder Zeit.

5 Treib weit von uns des Feinds Gewalt, / in deinem Frie-
den uns erhalt, / dass wir, geführt von deinem Licht, / in
Sünd und Elend fallen nicht.

6 Den Vater auf dem ewgen Thron / lehr uns erkennen
und den Sohn; / dich, beider Geist, sei'n wir bereit / zu
preisen gläubig alle Zeit.

T: nach der Übertragung des „Veni, creator Spiritus“ (Hrabanus Maurus † 856 zugeschrieben) von Heinrich Bone 1847, 6. Str.: EGB 1975, M: Köln 1741

Laß uns Deine Herrlichkeit sehn



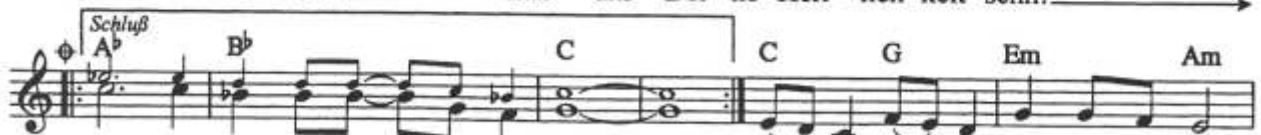
Laß uns Dei - ne Herr - lich - keit sehn: Komm, Hei - li - ger Geist! Treu in Dei - ner



Lie - be stehn: Komm, Hei - li - ger Geist! Er - fül - le Dein Volk, setz uns



frei für Dein Reich! Laß uns Dei - ne Herr - lich - keit sehn! →



Laß uns Dei - ne Herr - lich - keit sehn! → Laß uns Dei - ne Herr - lich - keit sehn:



Komm, Hei - li - ger Geist! Treu in Dei - ner Lie - be stehn: Komm, Hei - li - ger Geist!



1. Gie - ße Dein Feu - er 7 ü - ber uns aus, füll uns - 're Her - zen, er -
2. Wie in den Ta - gen vor zwei - tau - send Jahr 'n, zün - de dein Feu - er 7
3. Du wirst uns leh - ren, was lau - ter und wahr, wirst uns er - in - nern, was der



füll je - des Haus: Komm, Heil - 'ger Geist mit Weis - heit und mit Stär - ke!
ü - ber uns an, Feu - er der Freu - de, Lie - be ü - ber - strö - mend.
Herr uns ge - sagt, in al - le Wahr - heit wirst du uns ge - lei - ten.



Streck Dei - ne Hand aus und wir wer - den es sehn, daß Hei - lun - gen, Zei - chen und
Laß es auch heu - te 7 neu ge - scheh 'n, daß Bo - ten und Die - ner der
Eins mit dem Va - ter 7 und mit dem Sohn, 7 Trös - ter und Bei - stand vom



Wun - der ge - sehnh in Dei - ner Kraft, im heil - 'gen Na - men Je - sus.
Hoch - zeit er - stehn, Hoch - zeit des Lam mes, se - lig, die ge - la - den!
höch - sten Thron, himm - li - scher Kö - nig, Fürst und Quell des Le - bens.